

26.02.2019 - 14:23 Uhr

## Giardina 2019 - Noch zwei Wochen bis zur Eröffnung

Zürich (ots) -

Vom 13. bis 17. März 2019 zeigen die besten Gartengestalter der Schweiz, wie in Zeiten eines milderen Klimas in Gärten und auf Terrassen ganzjährig nutzbare Lieblingsplätze entstehen. Gleichzeitig setzt die diesjährige Giardina einen Schwerpunkt auf die Themen Technik und Digitalisierung. Zwei visionäre Projekte veranschaulichen, wie innovative Lösungen die Planung und Gestaltung von Gärten beeinflussen und verändern. Für ein extravagantes Highlight sorgt der 400 m<sup>2</sup> grosse Japangarten des deutschen Gartengestalters Reinhold Borsch.

Liebingsplätze: Der schönste Ort im eigenen Garten

Das mildere Klima gibt Gärten und Aussenräumen im Alltag eine höhere Bedeutung und verstärkt den Wunsch nach wohnlich gestalteten Lieblingsplätzen im Freien. An der diesjährigen Giardina veranschaulichen renommierte Gartengestalter und Newcomer mit spektakulären 1:1-Gartenbeispielen, wie mit gekonnter Bepflanzung, raffinierten Lichtkonzepten und einer sorgfältigen Einrichtung Flächen, Nischen und Ecken entstehen, die zu Wohlfühlorten in der Natur werden. Dies ganz auf die individuellen Bedürfnisse der Gartenbesitzer angepasst, ob als Ort der Ruhe und Musse, für gesellige Anlässe oder Hobby und Freizeit.

Technik und Digitalisierung: Die Zukunft ist da

Technik und Digitalisierung halten bei der Planung, Gestaltung und Pflege des Gartens Einzug und spielen eine ebenso grosse Rolle wie im Haus. An der Giardina 2019 zeigen führende Hersteller, wie Technik im Garten sinnvoll eingesetzt wird: Ob vollautomatisierte Smart-Gardening-Systeme, effiziente Pooltechnik oder energiesparende Solarbeleuchtung - moderne Lösungen ermöglichen auch Gärtnerlaien eine unkomplizierte, energieeffiziente und ressourcenarme Gartenpflege.

Die Projektgruppe "The Visionaries" greift mit ihrem Projekt "Digital Garden" das Thema der digitalen Planung und Gestaltung des Aussenraums auf. Die Besucherinnen und Besucher gehen mit auf eine interaktiv gestaltete Reise durch die Entstehung eines Vorgartens - von der Planung über den Bau bis hin zur Umsetzung.

Giardina 2019: Vorfreude pur

Für ein besonderes Highlight sorgt an der diesjährigen Giardina der deutsche Gartengestalter Reinhold Borsch, der bei seiner dritten Teilnahme einen 400 m<sup>2</sup> grossen Japangarten westlich interpretiert. Wie Balkone und Kleinterrassen echte Rückzugsorte werden, zeigen die drei grossen Gartencenter Hauenstein AG, Gartenpflanzen Daepf und Schwitler gemeinsam mit dem Gestaltungsprofi Kathrin Stengele. Sie präsentieren eine Siedlung mit zahlreichen Bepflanzungsideen und sieben thematisch eingerichteten Balkonbeispielen.

Die Giardina 2019 findet vom 13. bis 17. März 2019 in der Messe Zürich statt. Die Öffnungszeiten sind mittwochs und donnerstags jeweils von 9 bis 20 Uhr, am Freitag bis 22 Uhr und am Wochenende von 9 bis 18 Uhr.

Medientag: 12. März 2019 [www.giardina.ch/akkreditierung](http://www.giardina.ch/akkreditierung)

Informationen für Medien: [www.giardina.ch/medien](http://www.giardina.ch/medien)

Kontakt:

Head of Communications Giardina

Marina Rusch

[marina.rusch@giardina.ch](mailto:marina.rusch@giardina.ch)

Tel +41 58 206 51 46

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003384/100825271> abgerufen werden.